

## Pressemitteilung

### Novemberkonzerte in Wahrendorff

#### **International erfahrene Künstlerinnen bieten ein buntes Programm**

Sehnde/Köthenwald, 03. November 2022

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“ – das war eine prägende Erfahrung des weltberühmten Geigers Yehudi Menuhin. Die von Yehudi Menuhin Live Music Now organisierten Konzerte gehören daher fest in den Veranstaltungskalender von Wahrendorff.

Am Sonntag, 13. November und am Sonntag, 27. November, jeweils um 15.00 Uhr, musizieren Stipendiaten der gemeinnützigen Organisation in Köthenwald. Veranstaltungsort ist das Dorff-Gemeinschaftshaus in der Wahre Dorffstraße 4. Der Eintritt ist frei. Professorinnen und Professoren der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (HMTMH) wählen die Stipendiaten nach strengen künstlerischen Kriterien aus.

Den Auftakt am 13. November machen Alina Prochowska (Sopran), Barbara Walach (Mezzosopran) und Yanjun Chen am Klavier. Sie bieten eine Stunde lang ein buntes Programm mit Werken von Offenbach, Donizetti, Puccini, Tschaykovsky, Strauss, Mozart, Lehar, Gershwin, Bolcom und Rossini.

#### **Portraits der Künstlerinnen**

**Alina Prochowska** wurde 1998 in Krakau, Polen geboren. Dort besuchte sie die Staatliche Musikschule Mieczyslaw Karłowicz, wo sie zunächst ihre Ausbildung 2005 im Hauptfach Geige begann und 2007 in der Flötenklasse fortsetzte. 2015 fing sie mit der Operngesangausbildung an. Während ihrer Gesangsausbildung trat sie mit der Jungen Krakauer Philharmonie unter der Leitung von Tomasz Chmiel auf und schaffte es dann an die bekannte Fryderyk-Chopin-Musikuniversität in Warschau. Sie hatte eine der Hauptrollen in der Uraufführung des Singspiels „Filozof Zmieniony/Der veränderte Philosoph“ von Michał Kazimierz Ogiński. 2021 debütierte Alina Prochowska auf der Bühne in Nieborów in der romantischen Oper „Goplana“ von Wladyslaw Zelenski mit dem Orchester des Großen Theaters der Nationaloper. Seit Oktober 2021 ist sie Studentin der HMTMH in der Gesangklasse von Prof. Dr. Marek Rzepka.

**Barbara Walach** ist 1999 in Ratibor (Polen) geboren und musiziert seit ihrer Kindheit. 10 Jahre hat sie Querflöte an den Musikschulen in Ratibor und Gleiwitz gespielt. Seit 2018 widmet sie sich dem Gesang und hat diverse Preise auf internationalen Wettbewerben bekommen, unter anderen in Massa (Italien), Ostrava (Tschechien) und in Krakau (Polen). 2019 bis 2021 studierte Barbara Walach an der Fryderyk-Chopin-Musikuniversität in Warschau. 2020 trat sie als Preisträgerin des Wettbewerbs „Junge musikalische Talente“ gemeinsam mit dem Nationalen Symphonieorchester des Polnischen Rundfunks auf die Bühne. Jetzt studiert sie ebenfalls in der HMTMH bei Prof. Dr. Marek Rzepka.

**Yanjun Chen** wurde 2002 in China geboren und studiert derzeit bei Prof. Arie Vardi an der HMTMH. Sie hat an vielen internationalen Klavierwettbewerben teilgenommen und mehrere gewonnen. Preise erzielte sie

unter anderem bei den Wettbewerben „Yamaha Asia Conservatory Scholarship Competition“ und "1st American Classical Music Competition". Zudem nahm sie am 1. Rubinstein-Klavierwettbewerb für junge Musikerinnen und Musiker teil. 2017 spielte Yanjun Chen Mozarts Klavierkonzert Nr. 12 in A-Dur mit den renommierten Salzburg Chamber Soloists als eine der Finalistinnen des „Zhuhai International Mozart Competition for Young Musicians". Sie erhielt Stipendien der Morningside Music Bridge in Boston und Warschau und nahm an der Internationalen Sommerakademie Salzburg, dem Klavierfestival Wasserburg sowie dem Chamber Lab Festival in Italien teil. Darüber hinaus hat Yanjun Chen Konzerte in zahlreichen Städten in China, den USA, Deutschland, Polen, Österreich, Niederlande und Frankreich gespielt.

Das Programm für den 27. November gestalten Vanessa Figueora, Jazzgesang und Jonatan Morgenstern, Klavier. Das Duo stellt sich mit seinem Programm auch auf den 1. Advent ein. Details gibt es in Kürze auf der Website von Wahrendorff: [www.wahrendorff.de](http://www.wahrendorff.de)



Gestalten das Programm am 13. November 2022 (v.l.n.r.): Alina Prochowska (Sopran), Barbara Walach (Mezzosopran) und Yanjun Chen am Klavier. (Foto: Prochowska, Walach, Chen)

#### **Yehudi Menuhin Live Music Now e. V.**

1977 gründete Lord Yehudi Menuhin in England die gemeinnützige Organisation Live Music Now (LMN). Er wollte Musik zu Menschen bringen, die nicht zu ihr kommen können. Heute vermittelt der Verein die Grundüberzeugung Lord Menuhins, dass Musik auch Therapie ist, die Kraft und Trost spenden kann. Zugleich werden junge Künstler gefördert, die am Beginn ihrer Karriere stehen und mit diesen Konzerten wichtige und prägende Erfahrungen sammeln. Die europaweit verbundenen Yehudi Menuhin Live Music Now Vereine organisieren heute eintrittsfreie Konzerte für Menschen, die in Altersheimen, Kranken- und Waisenhäusern, Justizvollzugs- und Jugendstrafanstalten, Behindertenheimen, Hospizen und anderen sozialen Einrichtungen leben. Live Music Now gibt es in Deutschland seit 1992 in mehreren Städten, in Hannover seit 2004.

**Wahrendorff ist das Fachkrankenhaus für die Seele und eine große Einrichtung der Eingliederungshilfe.**

Der Stammsitz liegt zwölf Kilometer östlich der Landeshauptstadt Hannover in Sehnde mit den beiden Standorten Ilten und Köthenwald. Mit der Psychiatrisch-Psychosomatischen Klinik Celle betreibt Wahrendorff ein zweites Krankenhaus. Die Kliniken bieten ambulante, teilstationäre und vollstationäre Versorgung in der Akutpsychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. Die Eingliederungshilfe ermöglicht Menschen mit seelischen, geistigen und/oder Mehrfachbehinderungen Perspektiven im Wohnen und im Tagwerk in Hannover und der Region. Das Wahrendorff Klinikum verfügt über 717 Betten und Plätze. Im Wahrendorff Wohnen finden an die 1.100 Bewohner eine individuelle und fachlich qualifizierte Versorgung, Pflege und Betreuung. Bei Wahrendorff arbeiten 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dazu kommen über 150 Ausbildungsplätze.

**Folgen Sie uns in den sozialen Medien // @KlinikumWahrendorff**

